

SPD - Fraktion Stadt Voerde



Voerde, den 29.07.2014
SPD – Fraktion Stadt Voerde
Rathausplatz
46562 Voerde

Der Bürgermeister
Dirk Haarmann
Rathausplatz 20
46562 Voerde

Antrag:

Das Gelände der Pestalozzischule ist städtebaulich so zu entwickeln, dass der vorhandene Wald nicht in Anspruch genommen, der erhaltenswerte Baumbestand in die Planung integriert wird und die ältesten Gebäudeteile erhalten bleiben.

Bevorzugt wird eine Planung in einer besonderen Siedlungsform wie Mehrgenerationenhäuser, barrierefreies Wohnen oder ähnliche Wohnformen.

Angestrebt wird ein städtebaulicher Wettbewerb.

Begründung

Die Flächen der Pestalozzischule bieten sich in hervorragender Weise für eine besondere Wohnform an. Die Zentrale Lage in Voerde Ost mit sehr guter Infrastruktur, wie Einkaufsmöglichkeiten, Bus-und Bahnverbindungen usw. Die zu bebauenden Flächen sind wegen der Waldflächen und der schützenswerten Bäume, insbesondere die Gedächtnisblutbuche beschränkt vorhanden. Die Bebauung sollte sich in der Bauhöhe an die der Bebauung an der Bahnhofstraße anpassen. Weiterhin sollten die ältesten Gebäudeteile, z.T. schon 100 Jahre alt, als „historische Gebäude“ erhalten bleiben. Viele Voerder erinnern sich an „Ihre“ Voerder Schule und ältere Gebäude finden sich in Voerde eher selten.. Hier könnte sich ein Teil der Voerder Kultur widerspiegeln, wie z. B. der Erhalt der Krickelhauer Stuben, Räume für den Heimatverein oder Räume für den Musikverein. Die anderen noch freien Räume könnten in dem städtebaulichen Wettbewerb mit einbezogen werden(siehe altes Rathaus an der Frankfurter Str.).

Die SPD in Voerde hält die Erarbeitung eines Konzeptes, sowie die Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbs in der vorgeschlagenen Form für innovativ und zukunftsorientiert und sterbt eine zeitnahe Umsetzung an.

Uwe Goemann
-Fraktionsvorsitzender SPD Stadt Voerde-